

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Einleitung	1

Erster Teil: System der Herrschaft

I. Athen und seine Herrschaftsmittel	11
A. <i>Direkte Herrschaftsmittel</i>	11
1. Militärische Überlegenheit	11
a) Die Flotte	11
b) Entfestigung der Städte	12
2. Kolonien	13
a) Militärische Verwendbarkeit	14
b) Beseitigung der Vorbevölkerung	16
c) Neben bestehende Städte gelegte Kolonien	21
d) Kolonien an den Grenzen	25
3. Besatzungen	32
a) Peloponnesischer Krieg	32
b) Frühere Epochen	34
4. Beamte	36
a) Hellenotamiai	36
b) Strategen	37
c) Phrourarchen	39
d) Episkopoi	40
e) Archonten	42
5. Strafmaßnahmen	48
a) Verfolgung schwerer Straftaten	49
b) Verhängung schwerer Strafarten	50
c) Gerichtszwang in anderen Fällen	52
6. Organisatorische Maßnahmen	54
a) Zwei Klassen von Bündnern	54
b) Vereinzelung der Untertanen	56

c) Vereinheitlichung der Untertanen	61
d) Verfügungsgewalt über den Tribut	70
7. Wirtschaftliche Herrschaftsmittel	71
a) Wirtschaftlicher Machtzuwachs Athens	71
b) Wirtschaftlicher Druck auf die Bündner?	74
c) Zusammenfassung	79
B. <i>Indirekte Herrschaftsmittel</i>	80
1. Interessenlagen der Bündner	80
a) Wirtschaftliches Interesse	81
b) Außenpolitisch-militärisches Interesse	82
c) Innenpolitisches Interesse: Demokratie	82
d) Mit Athen zusammenarbeitende Personengruppen	99
2. Rechtliche Bindungen	100
a) Verträge und Treueide	101
b) Sonstige Einzelverfügungen	106
c) Leges generales	106
d) Vertretung der Städte durch Athen	108
3. Die Rechtsgrundlage für die einseitigen Akte	109
a) Übertragung des Musters der Kapitulationsverträge?	109
b) Begriff der Autonomie	109
c) Keine formelle Rechtsgrundlage	111
4. Koloniestatus	112
5. Religiöse Bindungen	117
6. Ideologische Bindungen	118
a) Autorität	119
b) Herrschaftsideologie	120
7. Geistige Bindungen	122
II. Die Städte	125
1. Die politische Individualität der Städte	125
a) Das Prinzip	125
b) Einschränkungen	126
2. Das Verhalten der Städte gegenüber Athen	129
a) Allgemeines	129
b) Zustimmung	130
c) Ablehnung	133
d) Zusammenfassung	135

Zweiter Teil: Entstehung der Herrschaft

I. Die beiden Schichten der Herrschaftsstruktur	139
1. Die zeitgenössische Beurteilung: die athenische Herrschaft als etwas Außergewöhnliches	140
2. Die ursprüngliche Organisationsform	141
a) Kampfbund gegen Persien	142
b) Zeitlich unbegrenzte Einzelverträge mit Athen	143
c) Hegemonie bei Athen	144
d) Keine athenischen Befugnisse in Tributsachen	144
e) Die Bundesversammlung	146
3. Das Verhältnis der ursprünglichen zur späteren Organisation	148
a) Unverändertes	148
b) Neue Erscheinungsformen neben Unverändertem	149
c) Gemeingriechisches in neuem Kontext	149
d) Neue Elemente	150
II. Die Herausbildung der neuen Schicht	151
A. <i>Die Entwicklung nach der zeitgenössischen Beurteilung</i>	151
1. Subjektives	151
2. Objektives	152
B. <i>Die Ursprünge der faktischen Herrschaftsmittel</i>	153
1. Anwachsen der Flotte	153
2. Kolonien	155
3. Besatzungen	156
4. Beamte	156
a) Archonten	156
b) Phrourarchen	158
c) Episkopoi	159
d) Wiederaufleben früherer Funktionen	160
e) Strategen	161
5. Strafmaßnahmen	164
6. Ergebnis: Krieg und Widerstand	164
C. <i>Die Ursprünge der Organisation</i>	165
1. Kapitulationsverträge	166
2. Verfassunggebung und Neugründungen	167
3. Äußerer Anstoß: Überspannung der Kräfte	169

a) Stand der Entwicklung 454/53	169
b) Außenpolitische Ereignisse	172
4. Innerer Anstoß: radikale Demokratie	177
a) Die radikale Demokratie	178
b) Übergang von Seebundsangelegenheiten auf den Demos	179
c) Eigengesetzlichkeit der Demosherrschaft	180
5. Ergebnis	182
<i>D. Die Triebkräfte der Entwicklung</i>	183
1. Auswirkungen des Seebundes auf die Herausbildung der Demokratie	183
2. Wirtschaftliche und soziale Triebkräfte	184
a) Wirtschaftliche Vorteile Athens	185
b) Die Rolle der sozialen Motive bei der Kolonisation	186
c) Die Rolle der wirtschaftlichen Versorgung	187
3. Subjektiver Herrschaftswille	189
a) Führungswille	189
b) Herrschaftswille	190
<i>E. Zusammenfassung</i>	192
III. Ergebnis	193

Dritter Teil: Charakter der Herrschaft

I. Vorhandene Begriffe	197
1. Imperialismus	197
2. Staatsrechtliches	198
3. Hegemoniale Symmachie	198
II. Analyse	200
1. Die einzelnen Stadien	200
2. Widerspruch zwischen den einzelnen Herrschaftsschichten	201
a) Herausbildung eines Dritten?	202
b) Beteiligung der Beherrschten?	203
c) Legitimierung?	203
3. Widerspruch zwischen Durchsetzungstendenz und -möglichkeit	204
a) Tendenz zur absoluten Durchsetzung	204
b) Unmöglichkeit der Verwirklichung	205
4. Grad der Ausgebildetheit	206

5. Grad der Stabilität	207
a) Aktualität der Gewalt	208
b) Aktualität der anderen Herrschaftsmittel	209
III. Schluß	210
Chronologischer Anhang: Die Datierung des Münzgesetzes	211
Nachtrag	217
Literatur- und Abkürzungsverzeichnis	218
Namen- und Sachregister	226
Stellenregister	234